

**Elektronische Gesundheitskarte und Telematikinfrastruktur**

# **Berechtigungsgrundlagen zur Beantragung und zum Erhalt der SMC-B ORG**

Version: 1.1.0  
Revision: 277119  
Stand: 17.09.2020  
Status: freigegeben  
Klassifizierung: öffentlich  
Referenzierung: gemRL\_SMC-B\_ORG\_BP

---

## Dokumentinformationen

---

### Änderungen zur Vorversion

Initiale Ersterstellung des Dokuments.

### Dokumentenhistorie

Version	Stand	Kap./ Seite	Grund der Änderung, besondere Hinweise	Bearbeitung
1.0.0	02.03.20		initiale Erstellung des Dokuments	gematik
1.1.0	17.09.20		Ergänzung der Festlegungen zu BZÄK, KBV und KZBV. Anpassung zur Definition der Telematik-ID und primären Herausgabe durch die gematik. Redaktionelle Anpassungen.	gematik

---

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>1 Einordnung des Dokumentes .....</b>	<b>4</b>
1.1 Zielsetzung .....	4
1.2 Zielgruppe .....	4
1.3 Geltungsbereich .....	4
1.4 Abgrenzung des Dokuments .....	4
<b>2 Einleitung fachlicher Teil.....</b>	<b>5</b>
2.1 Überblick .....	5
<b>3 Berechtigung zum Erhalt einer SMC-B ORG .....</b>	<b>6</b>
3.1 gematik GmbH (gematik) .....	6
<b>4 Identifizierung und Authentifizierung.....</b>	<b>7</b>
4.1 Randbedingungen.....	7
<b>5 Format der Zertifikate.....</b>	<b>8</b>
5.1 Spezifische Ausprägungen der SMC-B ORG.....	8
<b>6 Anhang A – Verzeichnisse .....</b>	<b>15</b>
6.1 Abkürzungen .....	15
6.2 Glossar .....	15
6.3 Dokumente der gematik .....	15
6.4 Tabellenverzeichnis .....	16

---

## **1 Einordnung des Dokumentes**

---

### **1.1 Zielsetzung**

Dieses Dokument beschreibt generisch die Voraussetzungen, anhand welcher unterschiedliche Organisationsformen berechtigt werden, eine SMC-B ORG, bei einem TSP-X.509 nonQES zu beantragen. Die Beschreibung des generischen Profils SMC-B ORG in einem eigenen Dokument dient der Vereinfachung der gematik-internen Prozesse bei der Spezifikation und als Basis für weitere Ausprägungen von SMC-B ORG.

### **1.2 Zielgruppe**

Das Dokument richtet sich in erster Linie an die Kammern, Vereine, Verbände und Gesellschaften, welche den verschiedenen leistungserbringenden Sektoren des Gesundheitswesens vorangestellt sind und an den durch die gematik für die Personalisierung und Herausgabe der SMC-B ORG beauftragten TSP.

### **1.3 Geltungsbereich**

Das Dokument betrachtet die im Zusammenhang mit der TI stehenden Organisationen und bezieht sich insbesondere auf die innerhalb der TI zuzulassenden Systeme.

Detaillierte Prozessbeschreibungen im Zusammenhang mit der TI ebenso wie konkrete Vorgaben sind durch die gematik GmbH (gematik) in zahlreichen gesonderten Dokumenten (Dokumentenlandkarte, Produkttypsteckbrief, Leistungsbeschreibung ...) beschrieben. Der Geltungsbereich dieses Dokumentes steht in direktem Zusammenhang mit den anderen durch die gematik veröffentlichten Dokumente und muss daher im Gesamtzusammenhang der SMC-B ORG innerhalb der TI betrachtet und verstanden werden, wobei hier die Konkretisierung des generischen spezifischen Profils der SMC-B ORG erfolgt.

### **1.4 Abgrenzung des Dokuments**

Im vorliegenden Dokument sind ausschließlich die mit der Berechtigung zum Erhalt der SMC-B ORG in Zusammenhang stehenden Grundlagen und die Befüllung der spezifischen Attribute im Zertifikat beschrieben.

Die für die Beantragung, Erzeugung, Verwaltung und Sperrung von nicht-qualifizierten (nonQES) X.509-Zertifikaten erforderlichen Prozesse im Zusammenhang mit der SMC-B ORG sind in einem gesonderten Dokument „gemRL\_SMC-B\_ORG\_AP“ beschrieben. Zusätzlich sind für personalisierte SMC-B ORG geltende Anforderungen im Dokument „gemSpec\_SMC-B\_ObjSys“ beschrieben.

---

## **2 Einleitung fachlicher Teil**

---

Bei der SMC-B ORG handelt es sich um eine spezielle SMC-B-Variante, die es den Gesellschaftern der gematik und den durch sie vertretenen Organisationen ermöglicht, einen TI-Zugang zu erhalten, um an ausgewählten Fachverfahren teilzunehmen.

Ein Zugriff auf die eGK (Gesundheitskarte) sowie auf sonstige Daten oder die Stammdaten der Versicherten ist damit nicht möglich. Der Zugang mittels SMC-B ORG dient primär der Teilnahme an KOM-LE (Sichere E-Mail-Kommunikation im Gesundheitswesen). Sekundär bietet der TI-Zugang den Zugriff auf Monitoring-Systeme zur Betriebsüberwachung technischer Komponenten.

### **2.1 Überblick**

Die SMC-B ORG ist eine speziell ausgestattete SMC-B. Sie besitzt kein CV-Zertifikat. Mit ihr kann in Verbindung mit einem durch die gematik zugelassenen Konnektor eine IPsec-VPN-Verbindung zwischen der Organisation und den zentralen sowie dezentralen Diensten der TI realisiert werden. Die Zugriffsberechtigungen und damit die der jeweiligen Organisation zur Verfügung stehenden Dienste (z.B. KOM-LE, Monitoring-Systeme und oder Störungsampel), werden bei der SMC-B ORG allein durch die im X.509-Zertifikat hinterlegten Parameter professionOID bzw. professionItem gesteuert.

---

## **3 Berechtigung zum Erhalt einer SMC-B ORG**

---

Zur Beantragung der SMC-B ORG berechtigt sind die Gesellschafter der gematik und die durch sie vertretenen Organisationen.

Weitere Organisationen können nach Beschluss der Gesellschafterversammlung der gematik berechtigt werden.

Folgende Organisationen sind zum Erhalt einer SMC-B ORG berechtigt:

- Bundesärztekammer (BÄK)
- Bundeszahnärztekammer (BZÄK)
- Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV)
- Kassenärztliche Vereinigungen (KV)
- Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV)
- Deutscher Apothekerverband e.V. (DAV)
- Spitzenverband Bund der Krankenkassen (GKV-SV)
- Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG)
- Deutsche Krankenhaus TrustCenter und Informationsverarbeitung GmbH (DKTIG)
- Kassenzahnärztliche Vereinigungen (KZV)
- Landesapothekerverbände (LAV)
- Landesärztekammern und berechtigte Bezirksärztekammern (LÄK)
- (Landes-)Zahnärztekammern (LZÄK)
- Landesverbände von Krankenhausträgern

### **3.1 gematik GmbH (gematik)**

Die gematik GmbH (ehem. gematik – Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH) ist durch seine Gesellschafter beauftragt und gemäß §291b SGB V befähigt, die Weiterentwicklung der Telematikinfrastuktur zu gewährleisten. Sie tritt primär als Herausgeber der SMC-B ORG auf.

---

## **4 Identifizierung und Authentifizierung**

---

Um die Berechtigung der antragstellenden Akteure sicherzustellen, müssen diese eindeutig identifiziert werden. Die Identifikation erfolgt im Verlauf der Beantragung bei der Berechtigungsprüfung.

### **4.1 Randbedingungen**

Die Beantragung einer SMC-B ORG ist an unterschiedliche Rahmenbedingungen gebunden. Sowohl die Form der Beantragung, als auch die zugelassenen Akteure und deren berechnete Vertreter müssen bestimmte Kriterien erfüllen, welche im gesonderten Dokument gemRL\_SMC-B\_ORG\_AP (Ausgabe-Policy) beschrieben sind.

---

## 5 Format der Zertifikate

---

Das generische Zertifikatsprofil für SMC-B ORG ist gemäß [gemSpec\_PKI] Kap. 10.7 spezifiziert.

Verwendet werden auf der SMC-B ORG die folgenden Zertifikatstypen (siehe Kap. 6.1 gemSpec\_PKI):

- 5.3.4.1 C.HCI.AUT gemäß Tab\_PKI\_238 C.HCI.AUT Authentisierung SMC-B
- 5.3.4.2 C.HCI.ENC gemäß Tab\_PKI\_239 C.HCI.ENC Verschlüsselung SMC-B
- 5.3.4.3 C.HCI.OSIG gemäß Tab\_PKI\_240 C.HCI.OSIG Signatur SMC-B.

Unterschiedliche Ausprägungen je Nutzerkreis sind allein im Rahmen der folgenden Attributen vorgesehen:

**Tabelle 1: Attribute der SMB-B-ORG mit unterschiedlichen Ausprägungen**

<b>commonName</b>	<b>Eineindeutiger Bezeichner innerhalb der TI</b>
organisationName	Organisationsname (Normallänge)
SubjectAltNames	alternativer Organisationsname (Überlänge)
CRLDistributionPoints	Veröffentlichungspunkt der Sperrliste
Admission / admissionAuthority	Attributsbestätigende Stelle
Admission / professionItem	Bezeichnung des Nutzerkreises
Admission / professionOID	OID des Nutzerkreises
Admission / registrationNumber	Telematik-ID

Die Wertebereiche weiterer variabler Attribute innerhalb der Zertifikate sind durch [gemSpec\_PKI] bereits vorgegeben und werden hier nicht berücksichtigt.

### 5.1 Spezifische Ausprägungen der SMC-B ORG

Nutzerkreisspezifische Ausprägungen zu einzelnen Zertifikatsfeldern sind in einer ergänzenden Tabelle unterhalb des Profils aufgeführt.

Die Kardinalität (Kar.) ist wie folgt zu interpretieren: 0 dieses Attribut DARF NICHT gefüllt sein; 0-1 dieses Attribut SOLL bzw. KANN gefüllt sein; 1 dieses Attribut MUSS gefüllt sein.

Besonderheiten in den Ausprägungen der Zertifikate:

**Tabelle 2: Tab\_SMCB\_ORG\_Herausgeber - Nutzerkreisspezifische Felder im SMC-B ORG Profil**

<b>Nutzerkreiss</b>	<b>Kassenzahnärztliche Vereinigungen</b>	<b>Kar.</b>	<b>Kassenärztliche Vereinigungen</b>	<b>Kar.</b>	<b>Spitzenverband Bund der Krankenkassen</b>	<b>Kar.</b>
commonName	Gemäß Freigabedaten der KZBV	1	Gemäß Freigabedaten der KBV	1	Gemäß Freigabedaten des GKV-SV	1
organizationName	Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik	1	Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik	1	Spitzenverband Bund der Krankenkassen gemäß § 217a SGB V	1
SubjectAltNames	OtherName: organizationName = Komplettangabe zur betreffenden KZV	0-1	OtherName: organizationName = Komplettangabe zur betreffenden KV	0-1	Nicht belegt	0-1
CRLDistributionPoints	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1
Admission / admissionAuthority	admissionAuthority = {O=Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung, C=DE}	1	admissionAuthority = {O= Kassenärztliche Bundesvereinigung, C=DE}	1	admissionAuthority = {O= GKV-Spitzenverband, C=DE}	1
Admission / professionItem	professionItem = Beschreibung zu <oid_leo_zahnaerzte> gemäß [gemSpec_OID#GS-A_4443]	1	professionItem = Beschreibung zu <oid_leo_kassenaerztliche_vereinigung> gemäß [gemSpec_OID#GS-A_4443]	1	professionItem = Beschreibung zu <oid_bs_gkv_spitzenverband > gemäß [gemSpec_OID#GS-A_4443]	1
Admission / professionOID	professionOID = <oid_leo_zahnaerzte> gemäß [gemSpec_OID#GS-A_4443]	1	professionOID = <oid_leo_kassenaerztliche_vereinigung> gemäß [gemSpec_OID#GS-A_4443]	1	professionOID = <oid_bs_gkv_spitzenverband > gemäß [gemSpec_OID#GS-A_4443]	1

Admission / registration Number	registrationNumbe r <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik oder der KZBV>	1	registrationNumber <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1	registrationNumb er <Telematik-ID gemäß Freigabedaten des gematik>	1
<b>Nutzerkrei s</b>	<b>Landesverbände von Krankenhasträ gern</b>	<b>K ar .</b>	<b>Deutsche Krankenhausgesells chaft bzw. Deutsche Krankenhaus TrustCenter und Informationsverarb eitung GmbH</b>	<b>K ar .</b>		
commonNa me	Gemäß Freigabedaten der DKTIG	1	Gemäß Freigabedaten der DKTIG	1		
organizatio nName	Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik	1	Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik	1		
SubjectAltN ames	OtherName: organizationName = Komplettangabe zum betreffenden Krankenhausverba nd	0- 1	nicht belegt	0- 1		
CRLDistribu tionPoints	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1		
Admission / admissionA uthority	admissionAuthorit y = {O=Deutsche Krankenhausgesell schaft, C=DE}	1	admissionAuthority = {O= Deutsche Krankenhausgesellsch aft, C=DE}	1		
Admission / professionIt em	professionItem = Beschreibung zu <oid_leo_kranken hausverband> gemäß [gemSpec_OID#G S-A_4443]	1	professionItem = Beschreibung zu <oid_leo_dkg> oder <oid_leo_dktig> gemäß [gemSpec_OID#GS- A_4443]	1		

Admission / professionO ID	professionOID = <oid_leo_kranken hausverband> gemäß [gemSpec_OID#G S-A_4443]	1	professionOID = <oid_leo_dkg> oder <oid_leo_dktig> gemäß [gemSpec_OID#GS- A_4443]	1		
Admission / registration Number	registrationNumbe r <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1	registrationNumber <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1		
<b>Nutzerkrei s</b>	<b>Landesapotheker verbände</b>	<b>K ar .</b>	<b>Deutscher Apothekerverband</b>	<b>K ar .</b>		
commonNa me	Gemäß Freigabedaten des DAV	1	Gemäß Freigabedaten des DAV	1		
organizatio nName	Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik	1	Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik	1		
SubjectAltN ames	OtherName: organizationName = Komplettangabe zum betreffenden Apothekerverband	0- 1	nicht belegt	0- 1		
CRLDistribu tionPoints	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1		
Admission / admissionA uthority	admissionAuthorit y = {O=Deutscher Apothekerverband, C=DE}	1	admissionAuthority = {O= Deutscher Apothekerverband, C=DE}	1		
Admission / professionIt em	professionItem = Beschreibung zu <oid_leo_apothek erverband> gemäß [gemSpec_OID#G S-A_4443]	1	professionItem = Beschreibung zu <oid_leo_dav> gemäß [gemSpec_OID#GS- A_4443]	1		

Admission / professionO ID	professionOID = <oid_leo_apothek erverband> gemäß [gemSpec_OID#G S-A_4443]	1	professionOID = <oid_leo_dav> gemäß [gemSpec_OID#GS- A_4443]	1		
Admission / registration Number	registrationNumbe r <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1	registrationNumber <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1		
<b>Nutzerkrei s</b>	<b>Landesärztekam mern und berechtigte Bezirksärztekam mern</b>	<b>K ar .</b>	<b>Bundesärztekamme r</b>	<b>K ar .</b>	<b>(Landes- )Zahnärztekam mern</b>	<b>K ar .</b>
commonNa me	Gemäß Freigabedaten der BÄK	1	Gemäß Freigabedaten der BÄK	1	Gemäß Freigabedaten der BZÄK	1
organizatio nName	Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik	1	Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik	1	Nicht belegt	1
SubjectAltN ames	OtherName: organizationName = Komplettangabe zur betreffenden Ärzte kammer	1	nicht belegt	0- 1	OtherName: organizationNam e = Komplettangabe zur betreffenden Zah närztekammer	1
CRLDistribu tionPoints	nicht belegt	0	nicht belegt	0	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1
Admission / admissionA uthority	admissionAuthorit y = {O= Bundesärztek ammer, C=DE}	1	admissionAuthority = {O= Bundesärztekam mer, C=DE}	1	admissionAuthori ty = {O= Bundeszahnärzte kammer, C=DE}	1

Admission / professionItem	professionItem = Beschreibung zu < oid_leo_Aerzteka mmer > gemäß gemSpec_ OID#GS-A_4443	1	professionItem = Beschreibung zu < oid_leo_baek > gemäß gemSpec_OID #GS-A_4443	1	professionItem = Beschreibung zu < oid_leo_Zahnaer ztekkammer > gemäß gemSpec_ OID#GS- A_4443	1
Admission / professionOID	professionOID = < oid_leo_Aerzteka mmer > ; gemäß gemSpec_ OID#GS-A_4443	1	professionOID = < oid_leo_baek > ; gemäß gemSpec_OID #GS-A_4443	1	professionOID = < oid_leo_Zahnaer ztekkammer >; gemäß gemSpec_ OID#GS- A_4443	1
Admission / registration Number	registrationNumbe r <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1	registrationNumber <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1	registrationNumb er <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1
<b>Nutzerkrei s</b>	<b>Bundeszahnärzt ekammer</b>	<b>K ar .</b>	<b>Kassenärztliche Bundesvereinigung</b>	<b>K ar .</b>	<b>Kassenzahnärzt liche Bundesvereinig ung</b>	<b>K ar .</b>
commonNa me	Gemäß Freigabedaten der BZÄK	1	Gemäß Freigabedaten der KBV	1	Gemäß Freigabedaten der KZBV	1
organizatio nName	Bundeszahnärztek ammer	1	Kassenärztliche Bundesvereinigung	1	Kassenzahnärztli che Bundesvereinigu ng	1
SubjectAltN ames	nicht belegt	0	OtherName: organizationName = "Kassenärztliche Bundesvereinigung, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Herbert-Lewin-Platz 2, 10623 Berlin "	1	OtherName: organizationNam e = Vollständige Bezeichnung inkl. Adresse	1

CRLDistributionPoints	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1	CDP des TSP für das betreffende Zertifikat	1
Admission / admissionAuthority	admissionAuthority = {O=Bundeszahnärztekammer, C=DE}	1	admissionAuthority = {O=Kassenärztliche Bundesvereinigung, C=DE}	1	admissionAuthority = {O=Kassenärztliche Bundesvereinigung, C=DE}	1
Admission / professionItem	professionOID = < oid_leo-bzaek > ; gemäß gemSpec_OID#GS-A_4443	1	professionOID = < oid_leo-kbv > ; gemäß gemSpec_OID#GS-A_4443	1	professionOID = < oid_leo-kzbv > ; gemäß gemSpec_OID#GS-A_4443	1
Admission / professionOID	professionOID = < oid_leo-bzaek > ; gemäß gemSpec_OID#GS-A_4443	1	professionOID = < oid_leo-kbv > ; gemäß gemSpec_OID#GS-A_4443	1	professionOID = < oid_leo-kzbv > ; gemäß gemSpec_OID#GS-A_4443	1
Admission / registrationNumber	registrationNumber <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1	registrationNumber <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1	registrationNumber <Telematik-ID gemäß Freigabedaten der gematik>	1

---

## **6 Anhang A – Verzeichnisse**

---

### **6.1 Abkürzungen**

<b>Abkürzung</b>	<b>Bedeutung</b>
CV-Zertifikate	Card Verifiable Certificate
KBV	Kassenärztliche Bundesvereinigung
KOM-LE	Kommunikation für Leistungserbringer
KZBV	Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung
OID	Object-Identifizier (dient zur eindeutigen Referenzierung zu Objekten)
SMC-B-LEI	Secure Module Card vom Type B für Leistungserbringerinstitutionen
SMC-B ORG	Secure Module Card vom Type B für Organisationen
TI	Telematikinfrastruktur
TSP-CVC	Trust Service Provider für Karten Validierungs-Zertifikate (siehe CV-Zertifikate)
TSP-X.509 nonQES	Trust Service Provider für nicht-qualifizierte X.509-Zertifikate
CRL	Certificate Revocation List
OCSP	Online Certificate Status Protocol

### **6.2 Glossar**

Das offizielle Glossar der gematik finden sie unter folgendem Link:  
<https://fachportal.gematik.de/glossar/>

### **6.3 Dokumente der gematik**

<b>Referenzierung</b>	<b>Dokumentbezeichnung</b>
-----------------------	----------------------------

gemRL_TSL_SP_CP	gematik: Certificate Policy Gemeinsame Zertifizierungsrichtlinie für Teilnehmer der gematik-TSL
gemSpec_OID	gematik: Spezifikation Festlegung von OIDs
gemSpec_PKI	gematik: Übergreifende Spezifikation PKI
gemRL_SMC-B_ORG_AP	gematik: Richtlinie für die Herausgabe der SMC-B ORG
gemSpec_SMC-B_ObjSys	gematik: Spezifikation der Security Module Card SMC-B Objektsystem

## 6.4 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Attribute der SMB-B-ORG mit unterschiedlichen Ausprägungen .....	8
Tabelle 2: Tab_SMCB_ORG_Herausgeber - Nutzerkreisspezifische Felder im SMC-B ORG Profil.....	9